

STANFORD UNIVERSITY

DEPARTMENT OF GERMANIC LANGUAGES

STANFORD UNIVERSITY, CALIFORNIA

12. Dezember 1935.

Sehr verehrter Herr Kollege:

Vielleicht erinnern Sie sich noch an meinen Besuch in Ihrem Studierzimmer im vergangenen Sommer. Ich bin schon bald danach wieder nach Kalifornien zurueckgekehrt und habe leider Professor Brunner in Zuerich nicht gesehen, da er seine Ferien in der franzoesischen Schweiz verbrachte. Nach meiner Rueckkehr war ich so stark in Anspruch genommen, dass mein Briefverkehr voellig auf dem toten Punkt anlangte. Ich moechte aber doch das heilige Christfest nicht voruebergehen lassen, ohne Ihnen wiederum zu sagen, dass Viele von uns Ihren guten Kampf hier nicht nur mit Anteilnahme verfolgen, sondern mitleben und mitkaempfen, so weit es uns gegeben ist. Der Antichrist klopft bald an jedes Tor, und es werden sich ihm wohl hundert Tueren oeffnen, bis sich eine dem Christkind auftut. Sollten wir nicht zusammenstehen, wenn wir den Willen haben, dem koeniglichen Kinde eine wuerdige Staette zu bereiten? Wiewohl auch wir uns bewusst sind, dass "mit unsrer Kraft nichts getan" ist.

Von dem Artikel, den ich bei unserer Unterhaltung erwachte, fuege ich einen Abdruck bei.

Mit herzlichen Wuenschen und Gruessen

Ihr in Christo ergebener

*K. F. Reinhardt.*

Kurt F. Reinhardt.